

Anlage MB 138 zum	Teilegutachten Nr.: 08-00160-CP-FIL-xx	(Stand 06/09)
Hersteller:	Sportservice Lorinser, 71364 Winnenden	
Größe und Ausf.:	10 J x 21 H2 ET 37 (Mercedes Benz 204X)	Seite 1 von 3

0. Raddaten (Kurzfassung)

0.1. Vorderachse: Siehe Radgröße 9 J x 21 H2 e37 / 38

0.2. Hinterachse:

Radtyp / Ausführung	Radgröße / Einpresstiefe (Basisrad)	Zuläss. Radlast / max. Abrollumfang	Zentrierart	Rad-Befestigung
RS8 10021544 ET 37	10 J x 21 H2 ET 44	850 kg / 2236 mm	Adapterscheibe „ 321 “ mit Zentrierring Ø 66,5 bzw. Adapterscheibe „ 331 “ bzw. „ 341 “	Kugelbund - Schrauben M14 x 1,5 x 41 M_D = 150 Nm
RSK6 21 x 10 J ET 37	10 J x 21 H2 ET 44	850 kg / 2236 mm	Adapterscheibe „ 321 “ mit Zentrierring Ø 66,5 bzw. Adapterscheibe „ 331 “ bzw. „ 341 “	Kugelbund - Schrauben M14 x 1,5 x 38 M_D = 150 Nm
RS9 100215 ET 37	10 J x 21 H2 ET 44	850 kg / 2290 mm	Adapterscheibe „ 321 “ mit Zentrierring Ø 66,5 bzw. Adapterscheibe „ 331 “ bzw. „ 341 “	Kugelbund - Schrauben M14 x 1,5 x 38 M_D = 150 Nm

1. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller: DaimlerChrysler AG bzw. Daimler AG , Stuttgart

Typ	Genehmigungsnummer	Baumuster	Handelsbezeichnung
204X	e1*2001/116*0480* _ _	204 984	GLK 220 CDI 4-Matic
		204 981	GLK 280 4-Matic
		204 987	GLK 350 4-Matic
		204 983	GLK 320 CDI 4-Matic

2. Reifen

In Verbindung mit den unter Punkt 0.1. aufgeführten Radtypen der Größe **9 J x 21 H2** an der Vorderachse und dem unter Punkt 0.2. aufgeführten Radtypen der Größe **10 J x 21 H2** an der Hinterachse sind folgende Bereifungskombinationen unter Berücksichtigung der entsprechenden Auflagen und Hinweise zulässig:

Kombination 1:

Auflagen und Hinweise

vorn 245/35 R 21 - 96 *) **siehe Radgröße 9 J x 21 H2 e 37 / 38**

hinten 285/30 R 21 - 100 *) 0) 1) 21) 27a) 40)

Kombination 2:

vorn 255/35 R 21 - 97*) **siehe Radgröße 9 J x 21 H2 e 37 / 38**

hinten 295/30 R 21 - 98 *) 0) 1) 21) 27a) 40)

3. Auflagen und Hinweise

0) Radtyp " xxx " 10021544 Ausführung **ET 37** ergibt sich aus Basisrad mit Grundeinpreßtiefe 44 mm in Verbindung mit Lorinser - **Adapterscheibe 7 mm** dick (Kennzeichnung "**331**" bzw. "**341**" [ohne Zentrierring] bzw. "**321**" [mit Zentrierring Ø 66,5 mm]) und **Kugelschrauben** M14 x 1,5 x **41 mm** (Anzugsmoment 150 Nm).
bzw.

Radtyp RSK6 21 x 10 J und RS9 100215 Ausführung **ET 37** ergibt sich aus Basisrad mit Grundeinpreßtiefe 44 mm in Verbindung mit Lorinser - **Adapterscheibe 7 mm** dick (Kennzeichnung "**331**" bzw. "**341**" [ohne Zentrierring] bzw. "**321**" [mit Zentrierring Ø 66,5 mm]) und **Kugelschrauben** M14 x 1,5 x **38 mm** (Anzugsmoment 150 Nm).

Die Adapterscheibendicke ist auf der Abnahmebescheinigung bzw. im Fahrzeugbrief mit einzutragen.

An Vorder- und Hinterachse sind Räder des selben Designtyps zu verwenden!

1) Es sind vorn und hinten nur Reifen eines Herstellers und Typs zulässig.

*) ... Der erforderliche Geschwindigkeitsindex ist den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Die Eignung der verwendeten Reifen, insbesondere der erforderliche Reifenfülldruck in Verbindung mit dem vorhandenen Lastindex bei der jeweiligen Höchstgeschwindigkeit, den maximalen Achslasten und Sturzwerten und bei Verwendung unterschiedlichen Reifengrößen vorn und hinten auch die Verwendbarkeit in Verbindung mit elektronischen Regelsystemen (ABS, ASR etc.), ist

durch den Reifenhersteller nachzuweisen.

Weicht der Reifenfülldruck vom serienmäßigen Druck ab, ist der Fahrzeugführer auf geeignete Art darauf hinzuweisen (Luftdruckaufkleber, Ergänzen der Bedienungsanleitung).

21) Der Radlauftrand ist im gesamten Bereich umzulegen.

27a) Die Radabdeckung an der Hinterachse ist durch seitliches Ausstellen der Heckschürze wieder herzustellen.

40) Die Montage von Schneeketten ist nicht zulässig.



Anlage MB 138 zum	Teilegutachten Nr.: 08-00160-CP-FIL-xx	(Stand 06/09)
Hersteller:	Sportservice Lorinser, 71364 Winnenden	
Größe und Ausf.:	10 J x 21 H2 ET 37 (Mercedes Benz 204X)	Seite 3 von 3

4. Abnahme des Anbaus

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüfsingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

Die Anlage MB138 (Blatt 1 bis 3) hat nur Gültigkeit in Verbindung mit dem Gutachten Nr. 08-00160-CP-FIL-xx.

Filderstadt, den 03. 06. 2009

AM-HZBW-Sz
LOR

Sachverständiger
Prüflabor
DIN EN ISO/IEC 17025


Dipl. Ing. Schwarz

